**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 78 (1952)
**Heft:** 29

## Werbung

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

**Der Drückeberger**

Sie (mit der Zeitung in der Hand): «Häsch gläse, am 27. und 28. Juni werded Abzeiche verchauft.»

Er: «Was, scho wider en Samschtig und Sunntig, wo me nid veruse darf!» YM

**Postkartengruß**

Mein lieber Nebi!

I wött i wär en Giraff, mit de Bei imene See und mitem Chopf inere Gartewirtschaft. Dein EA

z Züri, uf dr Durchreis am 3. 7. 52, 14.00 Uhr.

**Lieber Nebelspalter!**

Zeit: Hundstage. Ort der Handlung: zweiplätziges Büro.

Arthur weckt seinen Kollegen Erwin: «Hoi du Erwin, Fiiraabig!»

Erwin fährt zusammen: «Du verbränntі Zaine, wämpmi etz nid gweckt hetscht glaubi hetti bis em Sibni gschafft.» C

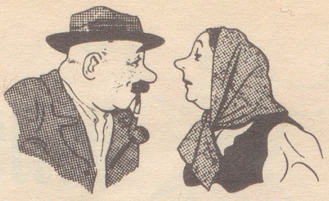
*

Die Juli-Hitze macht sich auch in den Gazetten bemerkbar. Ich lese: «Die aus dem Waadtland einlaufenden Berichte über die heftigen Gewitter, die in der Nacht auf den Donnerstag in der Westschweiz wüteten, haben größeren Schaden angerichtet, als man ursprünglich annahm.»

Das ist nicht das erste Mal, daß Zeitungsberichte Schaden angerichtet haben ... LH

**Meteorologisches**

«Aussicht auf gute Fernsicht!» hieß es letzthin im Radiowetterbericht. Leider bedurfte dann diese Fernsicht eines undurchdringlichen Dunstes wegen der größten Nachsicht! Darum, werter Radiowetterberichterstatter, wenn Sie wieder einmal die Absicht haben sollten, über die Aussicht auf gute Fernsicht zu berichten, dann bitte mit Vorsicht! Brun



## Chueri und Rägel

«Rägel, es würd mer doch schüüli guet passe, wenn d mer uf der Sunntig chönntisch das Güggeli gää, wo d mer für der Maienanke verschproche häsch. Weisch, d Base Grite chunnt uf Bsuech. — Lueg da, das Mischtchratzerli, das wär jetz grad rächt. Törf is ha?»

«Aber Chueri, was tänksch au! Sones Nüüteli! Da isch ja überhaupt nüt mee dra, wenns usgnoo isch. Lass das Güggeli laufe, im hindere Hof hanig vil es schöners.»

«Danke für di guet Meinig, Rägel. — Aha, säb deet häsch gmeint? Ja, das isch allerdings ganz es anders Kaliber. Söll is grad fange? — Wart, du Chätzerli, di verwütsch i gly. Sooli, da hätted mer di. Jä, muesch gar nid fladere, es gaat der glich um de Chrage. - Was machsch au, Rägel? Worum laasch es jetz wider flüüge?»

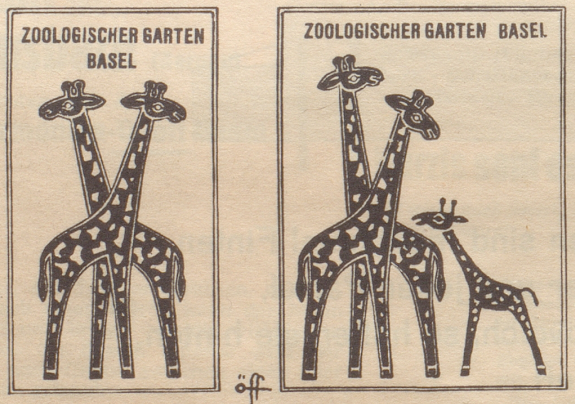
«Wil ich dir e politischi Lehr zuegmässe ha, Chueri, du Politiker. Wie händs dini Kollege am 18. Maie gmacht? Si händ em Schtimmbürger verzellt, das Finanzierigsgsetz seig en Blaascht, si bringid im Juli vil es bessers. Und wos gägem 6. Juli gangen isch, da sinds dört au dergäge gsy.»

«Jää, und ...»

«Jawoll: Jää, und! Und wil ich es ganz unpolitischs Wiibervolch bi, will ich dä politisch Schwindel nid namache: Ich schick der am Samschtig es Güggeli abe, fertig gmetzget und usgnoo. Ich tribe nid Schindlueder mitere Zuesag, won ich gää ha.»

«Söllisch Dank ha, Rägel, und es isch glich schad, daß derigi Wiiber wie du i der Politik nüüt z säge händ.» AbisZ

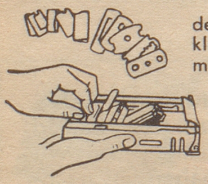
In Basel kam, erstmals in der Schweiz, ein Giräffchen zur Welt




**Zoo-Signet — gestern und heute!**

**Wanderzeit**

Wohlauf, laßt uns auf krummen und geraden Wegen
Voll Wanderlust die Muskeln und die Waden regen! fis

**Allegro**

der bewährte Schleif- und Abziehapparat verleiht allen Rasierklingen einen tadellosen Schliff. Ermöglicht ein sauberes, müheloses Rasieren.

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.
Preise Fr. 15.60 und 18.70.
Streichriemen für Rasiermesser, mit Stein und Leder, Fr. 7.80.

Prospekte gratis durch
INDUSTRIE AG, ALLEGRO, Emmenbrücke 4 (Luzern)

*Weltbekannt*